



© Barbara Seidl-Lampa  
Foto: Barbara Seidl-Lampa

## Von Woyski's Tod

Gerhart Lampa, undatiert [2000]

Nachlass: Lampa, Gerhart [Nachlassverzeichnis Malerei]  
 Nachlass-Nummer: 084  
 Werkverzeichnis-Nr.: 236  
 Objekttyp: Gemälde  
 Entstehungsort: Atelier Ruhland  
 Gründe der Datierung (Freitext): Der Bildhauer und Maler, Jürgen von Woyski, starb am 30.05.2000, danach entstanden im selben Jahr zwei Arbeiten.

Technik / Material (Werteliste): Holz, Öl  
 Technik / Material (Freitext): Öl auf Holz  
 Maße (HxBxT): 61.5 x 61.5 cm

Beschriftung, von fremder Hand: verso o.m.: 236  
 Objektbeschreibung: zwischen 3 großen Steinen liegender Mensch

Aktueller Standort: Privatbesitz, Ruhland  
 Aktuelle Inventarnummer: 236  
 Aktuelle Präsentation: Depot  
 Eigentümer: Privatbesitz, Ruhland  
 Zugangsjahr: 2010  
 Zugangsart: Erbe

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Titel wurde mündlich vom Künstler übermittelt.  
 Der Bildhauer und Maler, Jürgen von Woyski (1929-2000), lebte von 1955-1998 in Hoyerswerda. Er war ein Freund und Kollege von G. Lampa (Angaben zu J. v. Woyski: [de.wikipedia.org/wiki/Jürgen\\_von\\_Woyski](https://de.wikipedia.org/wiki/Jürgen_von_Woyski))

"Die Menschendarstellungen Gerhart Lampas verraten ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, an menschlichem Mitempfinden. Sein Gegenüber ist nicht Objekt ..., sondern der Mensch, selbstbewusst, leidend, schön. Charakterlichen Qualitäten, zwischenmenschlichen Beziehungen, sozialen und psychischen Zuständen spürt der Maler teilnehmend und achtungsvoll nach." Fritz Jende, 2000

Kernbestand: nein  
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut  
Beschreibung des Zustandes: Ohne Rahmen

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Personenindex: Jürgen von Woyski